

Darstellung Christi im Tempel (1932 DD)

Lucas Cranach d. Ä., Werkstatt,

Beobachtungen zur Vorderseite: am holzsichtigen linken Rand an den Ecken links oben und unten Gehrungslinien, der rechte Rand bis zur Grundierungskante beschnitten, am unteren Rand Leimreste,

authentische Rückseite,

Tannenholz, 60 x 12 x 2,5 cm, Hochformat aus einem Brett, vertikaler Brettverlauf, 5 cm breite Verstärkung, die mit linkem Tafelrand abschließt und über gesamte Höhe der Tafel verläuft, wurde mit zwei Dübeln an Tafel befestigt, Dübel auf Höhe von 27,8 cm und 50 cm, Dübel markieren sich auf Vorderseite in der Malschicht,

Schrophobelspuren quer zur Faser mit maximaler Breite von 1,5 cm, am rechten Tafelrand im Abstand von 0,5 cm eine Linie geritzt, am untern Tafelrand doppelte Linie geritzt, obere und untere Tafelseite rau, mit je drei Nagellöcher, auf Höhe von 1,5 cm an den Schmalseiten der Verstärkung rechteckiger 6 x 2 cm große Aussetzung mit einem Dübel, oben auf Höhe von 44,5 cm drei Nagellöcher, angeschnittene Fraßgänge,

mit Bleistift: 1939; mit Bleistift Passmarke zur rechten Seite hin geöffnet; mit weiße Kreide,(könnte auch 30 oder 36 heißen): 3 C; mit roter Farbe Rechteck, 2 x 5 cm; mit Bleistift Passmarke zur rechten Seite hin geöffnet; geritztes Kreuz: X; mit orangefarbener Farbe: 1932 D

auf Schmuckrahmen:

auf einem kleinen Zettel mit blauer Tinte: 5.